

2016, 220 Seiten, 21.0 x 14.8 cm, Hardcover, farbig illustriert ISBN 978-3-290-17886-4 CHF 29.80 - EUR 29,80 Lieferbar

Matthias Krieg, Anne Durrer

Wolkenalphabet

365-mal reformierte Kulturgeschichte

- 365 kurze Artikel zu reformierter Kultur und Geschichte
- Nachschlagewerk der besonderen Art
- Gedenken als Inspiration zu neuem Engagement

Was gibt es zu feiern nach 500 Jahren? Wer sind eigentlich die Reformierten? Was hat ihre Reformation gebracht? Fragen über Fragen. Vor allem: Wofür braucht es die Reformierten künftig? 2017–2023 wird Gedenkkultur geübt. Zwischen dem Thesenanschlag in Wittenberg und der Disputation in Zürich hat Europa sich verändert. Was davon war bedeutsam, ist noch immer aktuell, kann sogar zukunftsweisend sein?

Das Lexikon zur reformierten Kulturgeschichte ist aus dem wachsenden Interesse entstanden, zu den eigenen religiösen Wurzeln zu finden, sie zu verstehen, aus ihnen Kraft zu beziehen. Es hält für jeden Tag einen Artikel bereit: Personen wie Madame de Staël oder Johanna Spyri und Orte wie Aigues-Mortes oder der Leuenberg werden im Kurzstil vorgestellt, zu reformierten Themen wie Ethik aus Dankbarkeit oder Hülfsgesellschaft gibt es Essays. Das erste Lexikon dieser Art hilft, zu den eigenen religiösen Wurzeln zu finden, sie zu verstehen und das Reformiert-Sein als emanzipierenden Lebensentwurf zu entdecken.

Matthias Krieg

Matthias Krieg, Dr. phil. Dr. theol., Jahrgang 1955, studierte Theologie, Germanistik und Kunstgeschichte. Er leitete die Abteilung Bildung der Reformierten Kirche Zürich und hatte das Theologische Sekretariat beim Kirchenrat der Reformierten Kirche Zürich inne. Er ist Vater von zwei Kindern und publiziert in Wissenschaft, Bildung und Belletristik.

Anne Durrer

Anne Durrer, Jahrgang 1962, ist Beauftragte für Kommunikation beim Schweizerischen Evangelischen Kirchenbund SEK.